

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Erhöhung des städtischen Zuschusses zur Ausweitung des Angebots des Deutschen Kinderschutzbund e.V.

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 252	▶ 5000			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 31 3160-500				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	15.000	15.000	15.000	15.000
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Deutscher Kinderschutzbund OV Stadt und Landkreis Karlsruhe e.V. Kriegsstraße 152, 76133 Karlsruhe
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen, dass

der Zuschuss für das Deutsche Kinderschutzbund e.V. für die Durchführung von Workshops und Vorträgen zum Thema Kindeswohlgefährdung als Abendveranstaltung und in Kindertagesstätten, um jährlich 15.000 € erhöht wird.

Entsprechende Mittel sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Begründung:

Es wird die Durchführung von Workshops und Vorträgen zum Thema Kindeswohlgefährdung als Abendveranstaltung und in Kindertagesstätten geplant. Der Kinderschutzbund Karlsruhe möchte auf die Expertise seiner insoweit erfahrenen Fachkräfte zurückgreifen und die seit geraumer Zeit von unterschiedlichen Stellen geforderten Vorträge zum Thema der Kindeswohlgefährdung anbieten. Stetig erhält der DKSB diesbezüglich Anfragen nach Fortbildungen oder Vorträgen. Die Vorträge sollen sowohl der Öffentlichkeit in Form von ca. 2-stündigen Vorträgen am Abend, als auch Fachkräften von z.B. Kindertageseinrichtungen in Form von halbtägigen Workshops angeboten werden. Ziel ist es, in der Bevölkerung eine Sensibilisierung für die Vielfalt der Aspekte der Kindeswohlgefährdung zu erreichen, sowie vor Fachpublikum dieses Thema stets aktuell zu halten. Es wird angestrebt, dass Kindeswohlgefährdungen künftig schneller erkannt werden und effektiver von verschiedenen Seiten entgegengewirkt werden kann. Ein weiteres Ziel derartiger Veranstaltungen ist immer auch die Vernetzung und der Austausch der Akteure untereinander. Es ist vorgesehen die Vorträge und Workshops, je nach Bedarf, sowohl in den Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes Karlsruhe als auch bei Kindertagesstätten oder auf Wunsch in den Räumen verschiedener Interessensgruppen anzubieten. Somit können die Vorträge und Workshops im gesamten Tätigkeitsgebiet des Kinderschutzbundes angeboten werden.

Der Kinderschutzbund Karlsruhe plant darüber hinaus, den Kleiderladen "Nimm's mit!", als einzige kostenfreie Kleiderabgabe für Kinder der Stadt, mit dem Elterncafé zu verbinden und zu einem gemeinsamen ambulanten Angebot auszubauen. Das bedeutet, dass der Kleiderladen gemeinsam mit dem Elterncafé bestimmte Orte aufsucht und so seiner Zielgruppe mit gleich zwei Angeboten entgegenkommt: der kostenfreien Kleiderabgabe und gleichzeitig der Möglichkeit des Austauschs (mit Kinderbetreuung) und der niederschweligen Beratung. Ziel ist es, das Kleider- und Beratungsangebot noch niedrigschwelliger zu machen und so Leute zu erreichen, die den Weg in die Geschäftsstelle nicht schaffen.

Unterzeichnet von:

Karin Binder

Lukas Bimmerle

Mathilde Göttel

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Zuschuss für ambulanten Kleiderladen mit Elterncafe - Kinderschutzbund

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 267	▶ 5000			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 3630-500				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Transferaufwendungen	10.500			
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Kinderschutzbund Karlsruhe

▶ Sachverhalt | Begründung

Der Kinderschutzbund Karlsruhe plant, den Kleiderladen "Nimm's mit!", als einzige kostenfreie Kleiderabgabe für Kinder der Stadt, mit dem Elterncafé zu verbinden und zu einem gemeinsamen ambulanten Angebot auszubauen. Das bedeutet, dass der Kleiderladen gemeinsam mit dem Elterncafé bestimmte Orte aufsucht und so seiner Zielgruppe mit gleich zwei Angeboten entgegenkommt: Der kostenfreien Kleiderabgabe und gleichzeitig der Möglichkeit des Austauschs (mit Kinderbetreuung) und der niederschweligen Beratung.

Da sich diese Kombination in der Geschäftsstelle reger Beliebtheit erfreut, glaubt der Kinderschutzbund, dass ein ambulantes Angebot ebenso gut angenommen wird, unter anderem von denjenigen, die den Weg in die Geschäftsstelle nicht schaffen.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi, Yvette Melchien, Irene Moser und SPD-Fraktion